



GOLDMEDAILLEN SIND IHNEN SICHER

Circus Krone präsentiert ein auf der Welt einmaliges Luftschauspiel

Aus Rußland der Ukraine und aus Weißrussland kommen Artisten, die es gewöhnt sind, von einem begeisterten Publikum mit "Standing Ovationen" gefeiert zu werden.

Die Truppe Borzovi ist sensationeller Höhepunkt der "Krone-Parade". Hier wird eine Luftattraktion präsentiert, wie es sie bisher weltweit noch nicht gab. Sie war Goldmedaillen-Gewinner der Circus-Olympiade in Verona, beim Internationalen Manegen-Festival in Mailand und Gewinner des begehrten "Goldenen Clowns" in Monte Carlo.

Ihre Flug-Nummer ist eine Symphonie aus Eleganz und bisher unerreichtem artistischem Können. Zugleich aber ist sie auch eine technische Sensation: Der Flugapparat, das Sicherheitsnetz und alle zur Darbietung gehörenden Requisiten bauen sich automatisch auf. Krone ist stolz darauf, diese Attraktion verpflichtet zu haben.

Die Grundidee für den 20minütigen "Traum" hatte der russische Regisseur und Choreograph Piotr Maestrenko. 1987 machte er mit einigen russischen Kunstturnern die ersten Flugversuche zu der heute perfekten Nummer. Jahrelang wurde in Moskau hart gearbeitet, bis der große Wurf gelang. Beim Festival in Verona 1993 gaben die Artisten ihre erste Vorstellung und holten auf Anhieb den "Goldenen Star".

Die unter der Circuskuppel arbeitende Truppe besteht aus drei Fängern (Sascha, Stanislav und Aljoscha), zwei Fliegern (Vadim und Sergeij) und aus drei Damen. Helena und Irina fliegen, die Dritte - Tatjana - schwebt von drehenden Longen gehalten in der Mitte des Zeltdachs. Außer den Artisten benötigt die Nummer vier Techniker, ohne die der reibungslose Ablauf nicht möglich wäre. Sie sind verantwortlich für drei Motoren und das komplizierte Flugtrapez-Material.